

EXALUS TR7 Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością sp.k. Kuchary 24F 63-322 Gołuchów www.exalus.pl

Steuerungssystem EXALUS HOME BEDIENUNGSANLEITUNG FÜR EINEN WINDSENSOR WSZF-BIDI

Sendeleistung: ERP<25 mW



1. STROMVERSORGUNG

- a. Netzteil 12 V DC, minimale Leistung 100mA.
- b. Stromaufnahme: ~17mA beim Normalbetrieb und ~23mA beim Testbetrieb.
- c. Anschluss: rot \rightarrow "+", braun \rightarrow "-".

2. AUSSEHEN VOM AUSSEN



3. ABMESSUNGEN







4. ANSCHLUSSPLAN



5. INSTALLATION

Beachten Sie, dass die korrekte Funktion des Systems die Montage des Sensors in der Nähe eines Ortes voraussetzt, an dem er die Lichtstärke und die Windgeschwindigkeit korrekt erfast.

- Bitte verwenden Sie die mitgelieferten Befestigungsteilen, um das Produkt an der richtigen Stelle zu montieren und zu befestigen.
- Ein Windsensor ist parallel zur Oberfläche zu montieren (wie in den Zeichnungen unten gezeigt). Andernfalls wird die Messung der Windgeschwindigkeit beeinträchtigt.













6. SENSOR WSZF-BIDI EINEM STEUERGERÄT VB-BIDI ZUWEISEN

- a. Über die PROG-Taste am Steuergerät hinzufügen:
 - Drücken Sie die PROG-Taste am Steuergerät und dann abwarten, bis die blaue LED aufleuchtet. Lassen Sie dann die Taste los (die LED blinkt langsam blau).
 - II. Drücken Sie die P1-Taste am Windsensor die korrekte Zuweisung des Sensors wird mit einer kurzen AB/AUF-Bewegung bestätigt.
 - III. Das Löschen des Sensors aus dem Steuergerät erfolgt auf analoge Weise.
- b. Über den Handsender hinzufügen:
 - I. Drücken Sie zweimal die P2-Taste auf dem programmierten Handsender.
 - II. Drücken Sie dann die P1-Taste am Windsensor die korrekte Zuweisung des Sensors wird mit einer kurzen AB/AUF-Bewegung bestätigt.
 - III. Das Löschen des Sensors erfolgt auf analoge Weise.
- c. Über die App hinzufügen:
 - I. Loggen Sie sich in der App TR7 ein und öffnen Sie den Reiter KONFIGURATION DER GERÄTE.
 - Wählen Sie den Reiter NEU an und tippen Sie "Suchen" an nach einigen Sekunden werden die verfügbaren Geräte auf der Liste angezeigt.
 - III. Um das ausgewählte Gerät zur App hinzuzufügen, klappen Sie das Menü des betreffenden Geräts auf und tippen Sie dann die Schaltfläche + zum Pairing mit der Zentrale TR7 an.
 - Wenn ein Software-Update verfügbar ist, wird ein Fenster angezeigt, in dem Sie den Vorgang durch Antippen der Schaltfläche UPDATE bestätigen (schalten Sie die App während dieses Vorgangs nichtaus);
 - nach dem erfolgreichen Software-Update ändert sich der Status des Vorgangs in: das Update wurde erfolgreich installiert. Dann tippen Sie die Schaltfläche SCHLIESSEN an.
 - IV. Tippen Sie die Schaltfläche KONFIGURIEREN an es erscheint das Fenster zur Konfiguration, in der zunächst das Gerät in: NAME DES BEDIENTEN GERÄTES benennt werden soll. Sie können ein Gerät zu einer Gruppe hinzufügen, indem Sie einen Namen aus dem Dropdown-Menü auswählen oder eine neue Gruppe hinzufügen, indem Sie auf NEUE GRUPPE HINZUFÜGEN kiicken.

7. FUNKTION DER TASTEN

Schaltfläche /Taste	Funktion	Display	Hinweise
S1 oder S2	Zeigt für ca. 3 s die eingestellten Schwellenwerte an	Die eingestellten Schwellenwerte – siehe Punkt 5	Ziffer links – für Wind Ziffer rechts – für Licht
4 x S1	Aktueller Messwert der Windgeschwindigkeit	Windgeschwindigkeit [km/h]	Der Punkt auf dem linken Display zeigt an, dass es sich bei der Anzeige um den Wind handelt. Mit einer kurzen Betätigung S2 kann man die Windmessfunktion verlassen.
4 x S2	Aktueller Messwert der Lichtstärke	Lichtstärke lux/1000	Der Punkt auf dem rechten Display zeigt an, dass es sich bei der Anzeige um die Lichtstärke handelt. Mit einer kurzen Betätigung S1 kann man die Messfunktion der Lichtstärke verlassen.
S1 (2s)	Einstellung des Schwellenwerts für die Windmeldung	Auf dem linken Display blinkt der aktuell eingestellte Schwellenwert (gemäß Punkt 5).	Mit S2 wird die Übersicht von aufeinanderfolgenden Windmeldeschwellen gezeigt. Mit einem kurzen Betätigen S1 wird der aktuelle Einstellwert gespeichert.

Schaltfläche /Taste	Funktion	Display	Hinweise
S2 (2s)	Einstellung des Schwellenwerts für die Meldung der Lichtstärke	Auf dem rechten Display blinkt der aktuell eingestellte Schwellenwert (gemäß Punkt 5).	Mit S1 wird die Übersicht von aufeinanderfolgenden Meldeschwellen für Lichtstärke gezeigt. Mit einem kurzen Betätigen S2 wird der aktuelle Einstellwert gespeichert.
P1	Pairing / Unpairing des Sensors	-	Ein kurzes Drücken sendet ein Funksignal mit den Informationen, die die Steuergeräte benötigen, um die Pairing des Sensors aktivieren/deaktivieren.
P1 (5s)	Zurücksetzen auf Werkseinstellungen	Die oberen und unteren Segmente zeigen das Abrufen einer Funktion an und die mittleren Segmente bestätigen das Zurücksetzen.	Wird die Taste länger als 5 Sekunden gedrückt gehalten, leuchten die oberen und unteren Segmente beider Ziffern auf und zeigen den Wechsel in die Reset-Funktion an. Der Benutzer hat dann 2 Sekunden Zeit, um loszulassen und die P1-Taste erneut kurz zu drücken. Der Reset wird durch Aufleuchten der mittleren Segmente beider Ziffern bestätigt

8.SCHWELLENWERTEFÜRWINDGESCHWINDIGKEITUND LICHTSTÄRKE,BEIDENENDERSENSOR ÜBERSCHREITUNGENMELDET

Stufe	Windgeschwindigkeit [km/h]	Beleuchtungsstärke [lux]
0	Keine Überschreitung gemeldet	Keine Überschreitung gemeldet
1	15	2000
2	21	5000
3	28	10000
4	36	20000
5	45	40000
6	55	60000
7	66	70000
8	78	80000
9	91	90000

9. ZUSÄTZLICHE INFORMATIONEN:

- a. Die Windstärke wird kontinuierlich überwacht alle 0,5 Sekunden wird sie gemessen und dann der Durchschnitt der letzten vier Messungen berechnet.
- b. Wenn die eingestellte Windstärke überschritten wird, wird ein Funksignal mit einer Überschreitung-Meldung gesendet. Die Steuergeräte, mit der der Sensor gepaart ist, fahren die Jalousie hoch.
- c. Nach dem Hochfahren der Jalousien spert das Steuergerät für 10 Minuten die AB-Bewegung der Jalousie es ist möglich, die Sperer dieser Funktion zwangsweise zu deaktivieren, indem man die AB-Taste auf dem Handsender 6-mal drückt oder die lokale AB-Taste für 7-10 Sekunden lang gedrückt hält (ACHTUNC: die Deaktivierung der Sperre wird nicht signalisiert man muss die Taste drücken, eine gewisse Zeit abwarten und sie dann loslassen).
- d. Wenn der Sensor die Überschreitung der eingestellten Windstärke erfasst, wird er alle 2 Minuten melden, ob während dieser Zeit eine Überschreitung festgestellt wurde. Jede nächste Meldung einer Überschreitung setzt den Zahler der Sperzeit für das Steuergerätzurück.
- e. Wenn der Sensor keine Überschreitung der Windstärke feststellt, sendet er ein Funksignal, das es den gepaarten Steuergeräten ermöglicht, einen Sensorfehler zu erkennen.
- f. Eine Not-Hochfahrt der Jalousien erfolgt, wenn das Steuergerät 10 Minuten lang keine Funkübertragung vom Sensor empfängt.
- g. Wird am Sensor die Meldestufe "0" gewählt, wird ein Funksignal gesendet, das die gepaarten Steuergeräte darüber informiert, dass die Windsensor-Funktionalität deaktiviert wurde – der Empfang dieses Signals wird durch eine kurze ABAUF-Bewegung gemeldet.
- h. Wenn die Meldestufe "0" gewählt ist, misst der Sensor kontinuierlich und kann auf Abfragen des Controllers in Bezug auf die aktuelle Windstärke und die Lichtstärke reagieren.
- i. Wenn die Sensorfunktionalität deaktiviert ist, wird der Windsensor von den Steuergeräten nicht erkannt.